

Agentur für Arbeit wirbt für die „assistierte Ausbildung“

Bad Oldesloe. Die „assistierte Ausbildung“ mit einer Begleitung und beständigen Unterstützung in der Ausbildung der Agentur für Arbeit in Bad Oldesloe ist angelaufen. Ihr Ziel: der erfolgreiche Ausbildungsabschluss. Unternehmen aus den Kreisen Stormarn und Herzogtum Lauenburg haben die Chance, sich unterstützen zu lassen – in beiden Kreisen sind aktuell noch einige Plätze frei.

Die „assistierte Ausbildung“ ist ein Förderinstrument der Agentur für Arbeit Bad Oldesloe, das es jetzt im zweiten Jahr gibt. „Damit werden Unternehmen und Auszubildende in der Ausbildung individuell begleitet“, erklärt Dr. Heike Grote-Seifert, Chefin der Agentur für Arbeit Bad Oldesloe. Die Hilfen reichen von der klassischen Nachhilfe leistungsschwächerer Schüler bis zur Unterstützung bei der Bewältigung privater Konflikt- oder Krisensituationen, die einen Ausbildungserfolg gefährden könnten.

Auszubildende wie auch Ausbildungsbetriebe profitieren von der Begleitung durch erfahrene Bildungsträger.

Thorsten Bialke, Inhaber der Malerei Mundt in Ahrensburg, weiß die Unterstützung der „assistierten Ausbildung“ bereits zu schätzen. Ebenso wie sein Auszubildender Luis Ludewig, der sich im zweiten Ausbildungsjahr zum Maler und Lackierer befindet und mit Hilfe der Sozialpädagogin Marlen Franzki intensiv an der Bewältigung aller Anforderungen arbeitet, die in der Ausbildung auf ihn zukommen. „Allein mit seinen Schulnoten wäre Luis seinerzeit im Bewerbungsverfahren durchs Raster gefallen, seine schulischen Leistungen waren einfach zu schwach“, erklärt Bialke.

● **Unternehmen**, die sich dafür interessieren, können sich direkt an ihren persönlichen Ansprechpartner im Arbeitgeber-Service oder unter Telefon 08 00/455 55 20 melden.